

06/18/2015

## 240.000 Euro für neue Zimmer in Quedlinburg

**Das Best Western Plus Hotel Schlossmühle in Quedlinburg hat seinen historischen Sandsteinspeicher ausgebaut: Mit einer Investitionssumme von 240.000 Euro sind dort sechs neue Zimmer entstanden, die ihren Gästen Einblicke in die ursprüngliche Substanz des Gebäudes geben.**

**Quedlinburg, 18. Juni 2015.** Große Investitionen in Quedlinburg: 240.000 Euro hat das Team des Best Western Plus Hotel Schlossmühle in die Hand genommen, um sechs neue und großzügige Zimmer für die Gäste zu schaffen. Diese erweitern das Angebot des Vier-Sterne-Hotels am Fuße des Quedlinburger Schlosses auf nun 83 Zimmer. Die neuen Räumlichkeiten befinden sich nicht im Hauptgebäude des Hotels, sondern im zugehörigen und gegenüberliegenden Veranstaltungsspeicher Kratzenstein. „Bei dem Ausbau der neuen Zimmer haben wir besonderen Wert auf hochwertige Materialien und gleichzeitig einen schlichten Stil gelegt. Denn nur so konnten wir die historische und ursprüngliche Substanz der Sandsteinwände und Holzbalken bewahren und diese in den Vordergrund stellen“, erklärt Falko Rauch, Direktor des Best Western Plus Hotel Schlossmühle. Er fügt hinzu: „Vor allem für unsere Veranstaltungsgäste liegen die neuen Zimmer ganz ideal und in direkter Reichweite zu ihrem Event bei uns.“ In den neuen Zimmern wurde großzügig mit dem Platz umgegangen, so bietet jeder Raum außerdem jeweils ein geräumiges Badezimmer. Das Farbkonzept passt sich den ursprünglichen Sandsteinwänden an, die immer an mindestens einer Seite des Raums sichtbar sind: Warme Erd- und Sandtöne herrschen vor, Farbakzente in rot sind bewusst gesetzt. Dieselben Farben finden sich auch in den Badezimmern wieder. Das Gestaltungskonzept wird auch in die künftigen Umbauten einfließen: „Zum Winter dieses Jahres planen wir den weiteren Umbau über unserem Veranstaltungssaal im ehemaligen Kornspeicher“, sagt Rauch. Dann sollen dort 19 weitere Gästezimmer entstehen, die das Angebot des Best Western Plus Hotel Schlossmühle auf insgesamt 102 Zimmer ausweiten werden.

### Tagen mit Geschichte in Quedlinburg

Über sechshundert Jahre Geschichte atmet das Ensemble der heutigen Schlossmühle am Fuß des Quedlinburger Schlosses und der Stiftskirche, den Wahrzeichen der tausendjährigen UNESCO-Weltkulturerbe-Stadt. 1412 ist der ehemalige mittelalterliche Mühlenkomplex entstanden. Der charakteristische Charme aus historischer und neuer Architektur der erhaltenen Gebäudeteile zeichnen das Best Western Plus Hotel Schlossmühle aus. Zudem findet sich das Thema „Mühlenrad“ in der Architektur von Hof und Restaurant des Areals wieder. 1997 wurde das Gebäude als Hotel eröffnet. Nach dem 600-jährigen Jubiläum der alten Schlossmühle im Jahr 2012 und der Zimmererweiterung in diesem Jahr bietet das Best Western Plus Hotel Schlossmühle heute 83 Gästezimmer, Studios und Apartments mit Blick auf den historischen Hof oder das Schloss. Je nach Personenzahl, Charakter der Veranstaltung oder technischem Bedarf können Gäste die beste Variante aus dem umfassenden Tagungsangebot des Veranstaltungshofs Schlossmühle auswählen: Im alten Kornspeicher und jetzigen Veranstaltungsspeicher Kratzenstein mit rund 600 Quadratmetern stehen vom kleinen Besprechungsraum für fünf bis zehn Personen bis hin zur Großveranstaltung mit bis zu 350 Gästen elf Raumvarianten im Innenbereich zur Verfügung – und die 800 Quadratmeter große Hofterrasse bietet zusätzlich Platz für bis zu 400 Personen bei Theaterbestuhlung.

### Pressekontakt im Hotel:

BEST WESTERN PLUS Hotel Schlossmühle

Falko Rauch, Direktor

Kaiser-Otto-Straße 28, 06484 Quedlinburg

Telefon (0 39 46) 78 70, Fax (0 39 46) 78 74 99

E-Mail: [direktor@schlossmuehle.de](mailto:direktor@schlossmuehle.de)

Internet: [www.schlossmuehle.bestwestern.de](http://www.schlossmuehle.bestwestern.de)

**Bildmaterial steht zum Download bereit unter:**

[www.bestwestern.de/Bildmaterial](http://www.bestwestern.de/Bildmaterial)

***Best Western** ist eine qualitätsorientierte, internationale Hotelkette, die unternehmerisch unabhängige Hotels unter einer Marke vereint. Mit über 4.000 Hotels in mehr als 90 Ländern ist Best Western die größte Hotelkette der Welt. Als Dienstleistungspartner verfolgt Best Western das Ziel, den wirtschaftlichen Erfolg und die Wettbewerbsfähigkeit der Partnerhotels zu steigern. In Deutschland und Luxemburg gehören mehr als 200 Hotels zur Best Western Hotels Deutschland GmbH, die im Jahr 2014 einen Gesamtumsatz von rund 680 Millionen Euro erwirtschaftet haben. Die Tagungs-, Stadt- und Ferienhotels der Marke Best Western garantieren weltweit einheitliche Qualitätsstandards und behalten gleichzeitig ihren individuellen Stil und ihre unternehmerische Eigenständigkeit. Neben der Kernmarke präsentiert Best Western die Kategorien **Best Western Plus** und **Best Western Premier**, die sich durch ein hochwertiges Ambiente, durchgängiges Design sowie zusätzliche Serviceangebote und Ausstattung qualifiziert haben.*

*Über den Markenanschluss profitieren die einzelnen Hotels von den umfassenden Marketing- und Verkaufsaktivitäten für alle relevanten Marktsegmente und Zielgruppen. Neben zielgruppenspezifischen Katalogen in Millionenaufgabe stellt Best Western für alle Marktsegmente modernste Vertriebs- und Kommunikationswege bereit. Alle Hotels sind über elektronische Distributionssysteme in den weltweiten Reservierungssystemen sowie im Internet optimal präsentiert und buchbar. Zudem verfügt Best Western über eigene Reservierungszentralen. Know-how Transfer ist eine der weiteren Aufgaben von Best Western: In der eigenen Best Western Akademie werden wichtige Fachkenntnisse vermittelt und geschult. Das Loyalitätsprogramm für Vielreisende heißt Best Western Rewards mit weltweit mehr als 24 Millionen Mitgliedern.*

**Weitere Informationen und Pressekontakt:**

Best Western Hotels Deutschland GmbH, Eschborn

Anke Cimal, Tel. (0 61 96) 47 24 -301,

Tina Weik -302, Fax (0 61 96) 47 24 78

E-Mail: [presse@bestwestern.de](mailto:presse@bestwestern.de)

Internet: [www.bestwestern.de/presse](http://www.bestwestern.de/presse)